

NORKAUER
MÜNCHEN-DACHAUERSTR. 25

LINOLEUM
TEPPICHE
LAUFER
MATTEN
VORLAGEN
WACHSTUCHE

Verkäufe
Medizinische
Schlafmaschinen, Röhren, Wärmehüllen, etc.

Fahrräder
und
Nähmaschinen
Teleskop
GERSTL
Fragenstr. 17

Emallherde neu billig
Kaffee, Wasserkocher, etc.

Schreibmaschinen
Peris u. Adler, geb. u. neu
Gottl. u. Mayer, - 15-
Gottl. u. Mayer, - 15-
Gottl. u. Mayer, - 15-
Gottl. u. Mayer, - 15-

Stempel, **Schiller**
Stempel, Schiller
Stempel, Schiller

STEMPELFABRIK
J. HERBST
HINDENBURGSTR.

Ihren Bruch

empfinden Sie häufig? Warum sagen Sie dann noch nicht mein seit Jahrzehnten bewährtes **Reform-Kugelfeder-Buchband**? Wie ein Muskel schließt die weiche, feste Pelotte bequem von unten nach oben. Kein Nachgeben bei Bücken, Strecken, Heben oder Hängen. Ohne Feder, Gummi oder Scharnhebeln. Kein Scheuern, da festgelegt. Außerst preiswert. Nur Maßanfertigung. **Vieres Patent** ang. Überzeugen Sie sich von den vielen Vorteilen und beständigen Anerkennungen unverwundlich.

In München: bei M. Eber, Schraudolphstr. 34. (Hgl. v. 12-3 und 4-7 Uhr.)

P. Felscher (Spezial-Bandagen), Freisbach (Paris)

Schreibmaschinen
Reformmaschinen, Schreib- u. Rechner, etc.

Registrierkalender
Münchener Kalender, etc.

Rechenbare
Rechenmaschinen, etc.

Nähmaschinen
Nähmaschinen, etc.

Kauf in deutschen Geschäften!

Hollerspiegler
Hollerspiegler, etc.

Reformmaschinen
Reformmaschinen, etc.

Rechenbare
Rechenbare, etc.

Nähmaschinen
Nähmaschinen, etc.

Nervenschmerzen und Muskelrheuma.
"Konnte kein Nacht richtig schlafen."

"Ich litt schon bald 1/2 Jahre an Nervenschmerzen und Muskelrheuma und war schon so verzweifelt" schreibt Frau Ida Krause, Prenzlauer Allee 187, am 12. November 1937. "Ich konnte mit immer nur auf kurze Momente Einberuhung beruhigen und konnte keine Nacht richtig schlafen."

Es las ich von Logal, wo ich schon viel gehört habe, daß ich aber noch nie versucht hatte. Ich kaufte mir Logal als letzte Hilfe und nahm erstmalig 2 Kapseln in kurzen Abständen. Ich glaube nicht an Wunder. Meine großen Schmerzen ließen nach einer Viertelstunde schon nach, ich nahm Logal dann weiter und kann nun meine Arbeit wieder allein machen und die Schmerzen sind unbedeutend. Ich kann Logal nur empfehlen: Logal heißt Logal."

Das ist die Frau Ida Krause, Berlin.

Logal rasche Hilfe. Es setzt sich in wenigen Minuten in den Blutkreislauf und wirkt sofort. Selbst bei veralteten und hartnäckigen Fällen wurden oft überraschende Erfolge erzielt. Bei Kräftigungskrankheiten, Infekten und Grippe befreit Logal die Kranke von Schmerzen und befreit damit diese Arbeit in der Regel. Keine schädlichen Nebenwirkungen! Die hervorragende Wirkung des Logal ist von Ärzten und Kliniken seit Jahren bestätigt. Haben auch Sie Vertrauen und machen Sie noch heute einen Versuch — aber nehmen Sie nur Logal! In allen Apotheken RM. 1.24.

Das auffällende Buch "Kampf gegen den Schmerz", welches sowohl für Kranke wie für Freunde von größtem Interesse ist, erhalten Sie auf Wunsch kostenlos vom Logalwerk München 27 N/6

Nachruf

Am 18. Februar 1938 verschied unerwartet der Vorsitz unserer Aufsichtsrates

Herr Alfred von Rücker
Oberregierungsrat i. R.

Seit 1919 gehörte er dem Aufsichtsrat an und übernahm 1933 dessen Vorsitz. Sein klares Urteil, gestützt auf vielseitiges Wissen, war dem Unternehmen in den ereignisvollen Jahren des Wiederaufstiegs der deutschen Wirtschaft von großem Wert. Für die Gekollegenschaft hatte er stets ein warmes Herz. Die Erinnerung an den Verschiedenen wird in der Geschichte unseres Werkes unvergessen bleiben.

Der Vorstand und Aufsichtsrat
der Vogtländischen Baumwollspinnerei, Hof

Stellenangebote

Jüngerer, flotter

Rechner

mit kaufmänn. Erfahrungen für Brauerei-Expedient gesucht.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften unter B. 5381 an den „Völkischen Beobachter“, München, Thierschstr. 11

VORSICHT!

Den Bewerbungen niemals Originalzeugnisse beiliegen, sondern nur Zeugnis-Abschriften. Originale können verloren gehen. Wir übernehmen für deren Wiederbeschaffung keine Haftung. Lichtbilder sollten auf der Rückseite den Namen des Bewerbers tragen damit Verwechslungen vermieden werden. Verlag Frz. Eber Nachf., Anselmg. 40/41

Bauzeichner
Wir bitten um Übersendung von Bewerbungen unter Angabe von Vorkenntnissen, unter Angabe von Vorkenntnissen, unter Angabe von Vorkenntnissen.

Industrielles Unternehmen Nähe Augsburg sucht per sofort, spätestens ab 1. April 1938, eine **Jüngere**

Bürokräft

welche mit allen vorkommenden kaufmännischen Arbeiten, speziell aber mit Kartellführung sowie Schriftwechsel bestens vertraut ist. Handschriftliche Bewerbungen, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild einzusenden unter M. 4142 an den „V. B.“, München, Thierschstraße 11.

Bautechniker
für Schrottaufbau in unserem Werk. Qualifiziert im Maschinenbau. Des Weiteren suchen wir **Bauzeichner**

Bauzeichner
Wir bitten um Übersendung von Bewerbungen unter Angabe von Vorkenntnissen, unter Angabe von Vorkenntnissen, unter Angabe von Vorkenntnissen.

Alle, bestens eingeführte Versicherungsgeellschaften sucht für eine auf größerem Inkasso-bestand aufgebaute

Hauptvertretung

im Stadtgebiet München einen in allen Versicherungsgewisungen erfahrenen Fachmann mit guter Werbebegabung gegen **Lebens-Gehalts- und Provisionen**. Nachweislich erfolgreiche Bewerber mit guten Beziehungen zu allen Kreisen werden um Einreichung ausführl. Bewerbungen unter 6128 an d. „V. B.“, München, Thierschstr. 11, gebeten.

Jüngerer Kaufmann
der fähig ist, sich in die Kontingentierungsbestimmungen einzuarbeiten und selbständig sowie nach Angabe Maschine schreibt.

Schreibkraft
die flott, zuverlässig und tadellos nach Vorlage bzw. nach Diktat schreibt. Antritt baldmöglichst. Bewerbungen mit Lichtbild u. Gehaltsforderung an **Zahnradfabrik Augsburg vorm. Joh. Renk (Act. Ges.) Augsburg**

Gebrauchte Möbel
sehr billig

Schlafzimmer
Bett, Tisch, Stuhl, etc.

Schlafzimmer
Bett, Tisch, Stuhl, etc.

Büro- und Wohnmöbel
Büro- und Wohnmöbel, etc.

Möbel
die Ihr Heim behaglich machen, finden Sie sehr preisgünstig bei

STORZ
dem großdeutschen Einrichtungshaus mit allen Preislagen

Tal 22-23
Geöffnet durchgeh. von 8-19 Uhr

Schulungsbrief

Gesucht wird der Jahrgang 1934, aus dem Jahrgang 1935 die Heft 1, 2, 3, 10 und 11 und aus dem Jahrgang 1936 Nr. 11 möglichst in je zwei Exemplaren.

Wettbewerb der Stadt Ludwigsburg

Die Stadt Ludwigsburg hat am 10. Juli 1937 einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Überbauung eines städtischen Geländes mit einer Mädchenrealschule, Gewerbeschule, Frauenschule und Landwirtschaftsschule ausgeschrieben. Das Preisgericht zur Beurteilung der Wettbewerbsentwürfe, das am 17. Februar d. J. tagte, setzte sich wie folgt zusammen:

1. Oberbürgermeister Dr. Frank, Ludwigsburg, als Vorsitzender,
2. Bürgermeister Osterlag, Ludwigsburg, als erster stellvertretender Vorsitzender,
3. Stadtrat Dr. Arnold, Ludwigsburg, als zweiter stellvertretender Vorsitzender,
4. Geheimrat Professor Dr. Bestelmayer, München,
5. Professor Dr. Bonatz, Stuttgart,
6. Oberregierungsrat Dr. Borsl, Stuttgart,
7. Ratsherr Kersch, Ludwigsburg,
8. Architekt Leistner, Stuttgart,
9. Ratsherr Schwelker, Ludwigsburg,
10. Banddirektor Dr. Ströbel, Stuttgart,
11. Kreisleiter der NSDAP, Trefz, Kornwestheim,
12. Architekt Dr. Witzel, Kreisamtsleiter für Technik, Ludwigsburg,
13. Oberbauamt Ziegler, Stuttgart,
14. Städtischer Bauamt Dohler, Ludwigsburg,
15. Städtischer Bauamt Dr. Kenneweg, Ludwigsburg.

An Stelle des verhinderten Bauamtsleiters Dr. Ströbel, Stuttgart, trat Oberbauamt Dr. Scholl, Stuttgart.

Folgende Auszeichnungen wurden an die nachgenannten Verfasser verteilt:

1. Preis mit 2000 RM. an Architekt Otto Eichert, Ludwigsburg,
2. Preis mit 1000 RM. an Dipl.-Ing. Ernst Breilinger, Tübingen,
3. Preis mit 500 RM. an Regierungsbaumeister Alfred Kiecherer, Stuttgart.

Die Entwürfe der nachgenannten Verfasser wurden eingekauft:

1. Architekt Paul Rothacker in Ludwigsburg,
2. Architekt H. u. E. Dorsch, Birkenfeld, und Ernst Kimlich, Oberkochen,
3. Architekt Hermann Gabler und Paul Heim, Stuttgart,
4. Regierungsbaumeister H. Stalter, Kornwestheim,
5. Dipl.-Ing. Walter Förster, Darmstadt.

Die durch das Preisgericht beurteilten Arbeiten werden in der Zeit vom 19. Februar bis 27. Februar 1938 täglich von 10-12 Uhr im Saal des Soldatenheims in Ludwigsburg, Adolf-Hitler-Str. 17, ausgestellt. Eine Niederschrift über die Sitzung des Preisgerichts liegt im Ausstellungsraum zur allgemeinen Einsicht auf.

Ludwigsburg, den 18. Februar 1938.

Der Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg,

Stat Karten

Danksagung

Für die überaus herzlichen Beweise aufrichtiger Teilnahme sowie die vielen schönen Kranzspenden anlässlich des plötzlichen Ablebens meines innigstgeliebten Gatten, unseres unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Herrn Leonhard Steidle
Bäckermeister

bitten wir hiermit auf diesem Wege unseren verbindlichsten Dank entgegenzunehmen. Besonders danken wir Hochw. Herrn Kaplan Mauracher von St. Ursula für die trostreichen Worte am Grab sowie der Bäckerinnung München, dem Verband der Prinzregent-Luitpold-Kanoniker, der Vereinigung ehem. 9. Feldart.-Rgt. und dem Kath. Männerverein St. Ursula für die ehrende Kranzniederlegung. Gleichzeitg danken wir den vielen lieben Bekannten, der verehrlichen Kundenschaft, den Hauswohnern und der Nachbarschaft für die vielen Kranzspenden und herzlichen Teilnahme, welche sich unserem lieben Verstorbenen erwiesen haben.

MÜNCHEN, den 19. Februar 1938
Hohenloherstr. 33

In tiefster Trauer:
Margarethe Steidle
nebst Kindern u. Verwandten

Transporte-Umzüge

Möbeltransporte
Umzüge, etc.

Transporte
Umzüge, etc.

Umzüge
Umzüge, etc.

Transporte
Umzüge, etc.

Herr Karl Maurer
Oberamtsrichter a. D.

Ist heute nach längerer Krankheit im 72. Lebensjahr sanft verstorben.

München, Bayreuth, den 19. Februar 1938
Nibelungenstr. 3

In tiefster Trauer:
Henriette Maurer, geb. Dörner
Heinrich Maurer, Dipl.-Ingenieur
Eise Maurer, geb. Wolpert
im Namen der übrigen Verwandten

Beerdigung: Dienstag, den 22. Februar 1938, 15.30 Uhr, im Westfriedhof, Gottesdienst: Mittwoch, 8.30 Uhr, in der Herz-Jesu-Kirche, Lachnerstraße.

Durch Schaden wird man klug!

Victoria

rechtzeitig eine

VICTORIA

VERSICHERUNG abschließen!

Immobilien

Mein Landhaus am **Tegernsee**

mit vollständiger, geschmackvoller Einrichtung, Diele, 6 Zimmer, Küche, Bad, herrliches Seesee, gepflegter Garten, Garage, eine der schönsten Besitzungen, wünsche ich an kurz entschlossenen Käufer abzugeben. Preis RM. 20000,-, davon Zuschritten unter S. 5388 an den „Völkischen Beobachter“, München, Thierschstraße 11.

Verchiedenes

Detektiv
Detektiv, etc.

Werkzeuge
Werkzeuge, etc.

Reise
Reise, etc.

Arbeitsmarkt
Arbeitsmarkt, etc.

Dermietungen

Wohnungen
Wohnungen, etc.

Wohnungen
Wohnungen, etc.

RID-Schuhe
RID-Schuhe, etc.

Das
Das, etc.

Mietgesuche

Gesucht
zum 1. März oder später 1 Wohnküche u. 1 Zimmer u. 2 kl. Zimmer u. 1 Küche
Angeb. u. 100114 an d. V.B., Schellingstr. 39

Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt, etc.

Statt besonderer Anzeige

Unser bester Vater und Großvater

Herr Kommerzienrat

HERMANN GEBLER

Buchdruckereibesitzer

ist gestern abend für immer von uns gegangen.

München, den 19. Februar 1938

Die trauernden Kinder und Enkel

Feuerbestattung: Montag, den 21. Februar, 14.30 Uhr, Ostfriedhof

Statt besonderer Anzeige

Heute früh entschlief plötzlich und unerwartet infolge eines Gehirnschlages mein innigstgeliebter Mann, mein herzenguter, treubesorgter Vater, unser Bruder, Schwager und Onkel

Parteigenosse Kommerzienrat

Ferdinand Schmidtschneider

Verleger und Buchdruckereibesitzer „Neue freie Volkszeitung“

Im Alter von 75 Jahren 3 Monaten.

München, Herrsching a. Ammersee, 20. Februar 1938

In tiefer Trauer: Emilie Schmidtschneider

Rudolf Schmidtschneider

zugleich im Namen aller Hinterbliebenen

Die Beisetzung findet am Dienstag, 22. Februar, nachmittags 4 Uhr, im Nordfriedhof statt. Seelengottesdienst: Mittwoch, 23. Februar, vormittags 9 Uhr, St. Josef.

In tiefer Trauer geben wir bekannt, daß der geschäftsführende Gesellschafter unserer Firma

Herr Kommerzienrat

Hermann Gebler

Im 75. Lebensjahre nach einem arbeitsreichen Leben verschieden ist. Wir betrauern in dem Verstorbenen einen Mann von seltener Arbeitskraft und Berufstüchtigkeit, der über 46 Jahre lang unsere Firma leitete und sie zur heutigen Größe brachte.

München, den 19. Februar 1938

Buchdruckerei und Verlagsanstalt Carl Gerber

Die Feuerbestattung findet am Montag, den 21. Februar 1938, um 14 1/2 Uhr, im Ostfriedhof statt

Verein für Feuerbestattung in München

Unser Mitglied Herr Kommerzienrat Hermann Gebler Buchdruckereibesitzer ist am 18. Februar gestorben. Feuerbestattung am Montag, den 21. Februar, 2 1/2 Uhr, im Krematorium Ostfriedhof. Der Vereinsleiter

Kameradschaft l. B. 1 München e. V.

Unser lieber Kamerad Herr Alfred von Rücker Ober-Reg.-Rat l. R. u. Hauptm. d. L. ist gestorben. Feuerbestattung: Montag, den 21. Februar 1938, 12 Uhr, im Krematorium Ostfriedhof. Sammeln vor der Aussegnungshalle. Der Kameradschaftsführer.

Kath. Begräbnis-Verein V.-V. u. G. j. München

Nach Gottes hl. Willen verschied am 18. Februar unser liebes Mitglied Frau Anna Marx Straßenbahnbetriebsassistentin Das Begräbnis findet am Montag, den 21. Febr. 19 1/2 Uhr im Ostfriedhof statt. Hl. Seelenmesse bei St. Joh. Bapt. Haidhausen. München, den 19. Februar 1938 Der Vorstand

Unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester, Tante und Schwiegermutter

Frau Rosina Beer

Oberlehrerswitwe

ist am 17. Februar 1938 für immer von uns gegangen

München, Athen, Schwabmünchen, Sigmaringen

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Auf Wunsch der Verstorbenen haben wir sie in aller Stille zur letzten Ruhe gebettet.

Tieferschüttert bringen wir die traurige Nachricht, daß mein herzenguter Gatte, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Herr Karl Hochleitner

Postsekretär a. D.

im 64. Lebensjahr für immer von uns geschieden ist.

München, den 19. Februar 1938

Anna Hochleitner im Namen der Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 22. Februar, 15 Uhr, im Waldfriedhof statt. Der Seelengottesdienst Mittwoch, vorm. 10 Uhr, bei St. Ursula.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß heute nacht unser sehr verehrter Chef

Herr Kommerzienrat

Hermann Gebler

nach längerer Krankheit unerwartet schnell gestorben ist. Der Entschlafene leitete 46 Jahre die Geschicke unserer Firma. Wir verlieren in ihm nicht nur den Betriebsführer, sondern auch den treusorgenden Vater aller seiner Mitarbeiter, deren Wohlergehen und Sorgen ihm stets am Herzen lagen.

Seine vornehme Denkungsart, seine hingebungsvolle Pflichterfüllung und persönliche Bescheidenheit sollen uns stets als Vorbild dienen. Wir werden ihn nie vergessen.

München, den 19. Februar 1938

Die Gefolgschaft der Buchdruckerei und Verlagsanstalt Carl Gerber

Die Feuerbestattung findet am Montag, den 21. Februar 1938, um 14 1/2 Uhr, im Ostfriedhof statt

Tieferschüttert geben wir Kenntnis von dem Hinscheiden unseres hochverehrten stellvert. Aufsichtsratsvorsitzenden, des

Herrn Geheimen Kommerzienrates

M. A. Wimmer

Wir verlieren in dem Heimgegangenen einen langjährigen treuen Freund und Berater unseres Unternehmens. In treuem Gedenken und tiefer Dankbarkeit.

München, den 19. Februar 1938

Aufsichtsrat, Betriebsführung und Gefolgschaft der Barbarino & Kilp - Otto Pfaeffle A.G.

Nach kurzem, schwerem Leiden entschlief heute sanft und schmerzlos meine geliebte Frau, unsere Mutter, Schwester und Schwägerin

Frau Lucretia Pfeifer

geborene Mannhardt

im 54. Lebensjahr.

Mering, Hamburg, Oberammergau, Heppenheim, den 18. Februar 1938

Leo Pfeifer Hedwig Mannhardt, geb. Klöpper Constanze-Charlotte Pfeifer Giulia Knözinger, geb. Mannhardt Dr. Wolf Mannhardt Anita Weimer, geb. Mannhardt

Die Beerdigung findet am Montag, den 21. Februar 1938, um 16.30 Uhr, im Waldfriedhof in München statt.

Todesanzeige

Unser lieber Kamerad Obertruppführer

Alfred Maier

ist unerwartet rasch aus unseren Reihen gerissen worden. Der Sturm verliert in ihm „den guten Kameraden“. Er wird von seinen SA.-Kameraden nie vergessen werden.

Der Führer des Sturmes 21/16 „List“ K. Scheide, Sturmtruppführer

Dr. Adolf Schwandner

Assessor

Gabriele Luise Schwandner

geb. von Nagel

VERMAHLTE

Dechau / Oberviechtach 21. Februar 1938

Ihre Vermählung geben bekannt

THEO MUNKERT

CACI MUNKERT

geb. Bühler

Nürnberg-O Kinkeler 10 Gengenbach i. Baden Friedrichsh. 1 Hochzeit: Bad Sulzach im Benschal 20. Februar 1938

Freifrau Marianne von Richthofen

geb. Edelmann

Freiherr Wolfgang von Richthofen

Hauptmann und Staffelführer

segnen die Geburt eines

gesunden Sohnes an

Delmenhorst, 17. Februar 1938

Scheunbergstraße 14

Unsere 2 Buben haben ein

Schwesterchen bekommen

Rechtsanwalt

Dr. Rudolf Winkelmann

und Frau Merlene

geb. von Rudolph

Sonntag, den 20. Februar 1938

z. Zt. Rotes Kreuz

Großer Posten Pelzmäntel

von Mk. 110.- bis Mk. 295.-

Anita Kemper o. m.

b. H.

Schwanthalerstraße 77/1

Wäscherei

Edlweiss, Brauner

Str. 38, Tel. 27205.

Wäscheherstellung, Wäscheherstellung, Wäscheherstellung

Kath. Begräbnis-Verein V.-V. u. G. j. München Nach Gottes hl. Willen verschied am 17. Februar unser liebes Mitglied Frau Rosina Beer Oberlehrerswitwe Das Begräbnis und die hl. Seelenmesse finden auf Wunsch der Verstorbenen in aller Stille statt. München, den 19. Februar 1938 Der Vorstand

Kath. Begräbnis-Verein V.-V. u. G. j. München Nach Gottes hl. Willen verschied am 20. Februar unser liebes Mitglied Herr Franz Braunmüller Das Begräbnis findet am Mittwoch den 23. Februar 15 Uhr, im Ostfriedhof statt. Hl. Seelengottesdienst: Donnerstag, 8 Uhr, St. Max München, den 20. Februar 1938 Der Vorstand

Kath. Begräbnis-Verein V.-V. u. G. j. München Nach Gottes hl. Willen verschied am 19. Februar unser liebes Mitglied Herr Michael SchlieBleder Kammerdiener Das Begräbnis findet am Dienstag, 22. Februar, 14 1/2 Uhr, im Nordfriedhof statt. Hl. Seelengottesdienst: Mittwoch, 8 Uhr, Dom. München, den 20. Februar 1938 Der Vorstand

Familienanzeigen wie GEBURTS-, VERLOBUNGS-, VERMÄHLUNGS- UND TODES-ANZEIGEN finden im „Völkisch-Beobachter“ weiteste Verbreitung

Advertisement for ALOIS DALLMAYR featuring a cartoon illustration of a man in a suit and a woman in a dress. Text includes: Verlobung, Hochzeit, gnädige Frau, Kindtaufe, Erstkommunion... Immer wenn Sie eine Einladung geben, rufen Sie 226 51. DALLMAYR nimmt Ihnen alle Mühen, alle Sorgen ab. DALLMAYR sendet einen seiner Meistkösche und sorgt für ein Essen, mit dem Sie Ihre einlegen, für Getränke, für Rauchwaren; kurz für alles. Sie stellen lediglich einen geheilten Herd zur Verfügung. Verlangen Sie doch bitte einige Tage vorher ausführliche unverbindliche Vorschläge. ALOIS DALLMAYR Abteilung: Stadtküche München, Dienerstraße 14/15, Ruf: 226 51